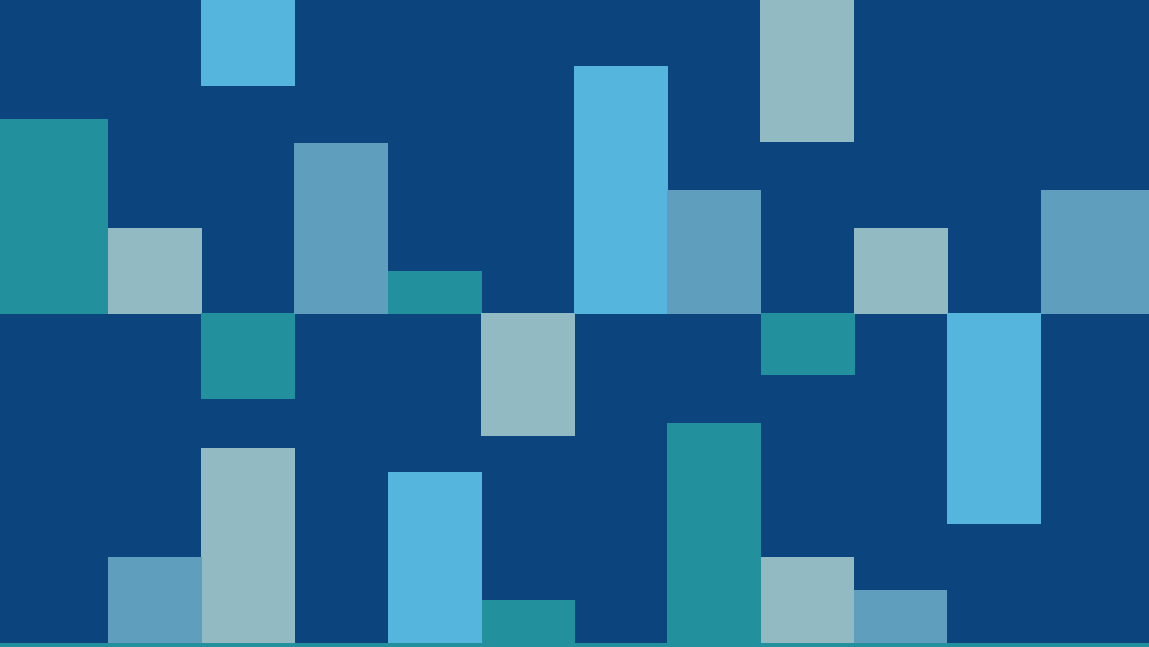




Evaluation

WAXMANN

In diesem Katalog finden Sie ausgewählte Titel aus unserem Programm.

Alle verfügbaren Bücher aus diesem Bereich sowie unser fortlaufend aktualisiertes Gesamtprogramm finden Sie im Internet unter: **www.waxmann.com**



Open-Access-Titel sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.



E-Books

Die in diesem Prospekt aufgeführten Bücher sind auch in unserem E-Book-Shop erhältlich: **waxmann.ciendo.com**

Sie finden die E-Books aber ebenso bei anderen Online-Buchhändlern oder unterstützen Sie Ihre lokale Buchhandlung unter **www.genialokal.de**.

Die **Print- und E-Books von utb** können Sie bestellen über: **<http://utb.de>**.

Unser Service für Bibliotheken

Institutionelle Kunden und Bibliotheken können bei unseren Partnern utb-elibrary (**www.elibrary.utb.de**), Ciando (**www.ciendo.com/service/bibliotheken**) und Ebsco (**www.ebscohost.com**) einen kostenpflichtigen Zugang zu unserem digitalen Content erwerben.

Fiona Martzy
**Evaluation im
motologischen
Kontext**
Entwicklung eines
Orientierungsmodells
für motologische
Evaluationsvorhaben

Sozialwissenschaftliche
Evaluationsforschung,
Band 17, 2023,
206 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4655-7

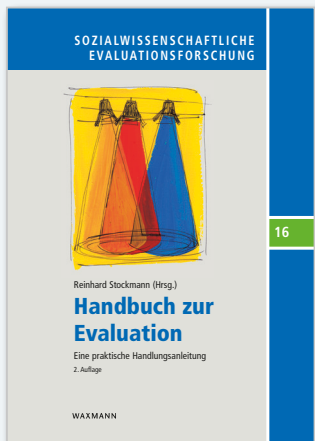
.....



Das zentrale Element des Buches ist die Entwicklung eines Orientierungsmodells für motologische Evaluationsvorhaben (OMEVA). Der kartografische Charakter dieses Modells bietet einen Überblick über die wichtigen Bestandteile eines Evaluationsvorhabens im Bereich der Motologie. Dabei definiert es zwei zentrale Anforderungskriterien: Es muss für die psychomotorisch-motologische Wissenschaftsdisziplin die passfähigen theoretischen Strukturteile der Evaluationslandschaft abbilden und soll flexibel genug gestaltet sein, um eine individuelle Anwendbarkeit zu ermöglichen. Das Buch liefert daher zunächst einen Überblick über die theoretische Landschaft der Evaluation, um anschließend passfähige Elemente für motologische Evaluationsvorhaben herauszufiltern.

Durch die Entwicklung des Orientierungsmodells wird eine Systematik herausgearbeitet, die für die Analyse und Planung von psychomotorisch-motologische Evaluationsvorhaben hilfreich ist. Damit werden gleichzeitig Evaluationsstandards eingeführt, deren Beachtung zu einer steigenden Professionalität von motologischen Evaluationsvorhaben beiträgt.

BAND 16



2022, 518 Seiten, hardcover, 59,90 €,
ISBN 978-3-8309-4602-1

Reinhard Stockmann (Hrsg.)

Handbuch zur Evaluation

Eine praktische Handlungsanleitung

2. über-
arbeitete
und erweiterte
Auflage

Ziel dieses Buches ist es, kompakt und nutzerfreundlich Grundkenntnisse für die Planung, Durchführung und Anwendung von Evaluationen zu vermitteln. Hierfür greift es auf die inhaltlichen Konzepte und Unterlagen zahlreicher Kurse zur Evaluation im In- und Ausland zurück. Das Buch richtet sich an Interessierte, die erst über wenige Kenntnisse im Bereich der Evaluation verfügen und sich weiterbilden möchten. Es dient sowohl Personen, die Evaluationen selbst durchführen als auch Entscheidungsträgern, die Evaluationen in Auftrag geben, aber auch denjenigen, die evaluiert werden. Alle Beteiligten an einer Evaluation sollten wissen, welche Charakteristika und Standards eine professionell und kompetent durchgeführte Evaluation auszeichnen. Die zweite Auflage wurde vollständig überarbeitet und um ein Kapitel zum Monitoring und einen Einblick in den politischen Kontext erweitert.

BAND 15

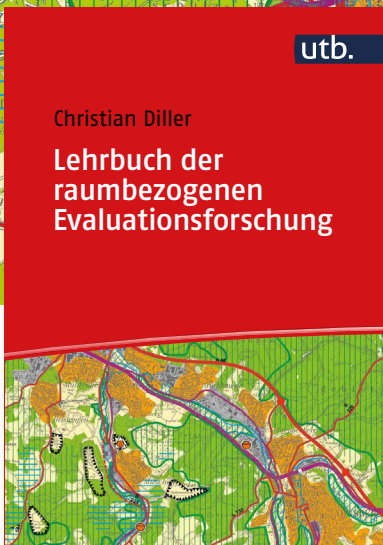


2021, 428 Seiten, br., 44,90 €,
ISBN 978-3-8309-4346-4

Reinhard Stockmann, Wolfgang Meyer (Hrsg.)

Die Institutionalisierung der Evaluation in Europa

Das Globe-Projekt des Centrums für Evaluation CEval strebt eine weltweite Bestandsaufnahme zum Stand der Institutionalisierung von Evaluation auf nationaler Ebene an. Dies ist der erste Band zu den Entwicklungen in 16 europäischen Ländern und in zentralen Institutionen der Europäischen Union. Untersucht werden anhand eines gemeinsamen Analyseleitfadens drei zentrale gesellschaftliche Systeme, nämlich das politische, das soziale und das Professionsssystem. Hierfür konnten insgesamt 37 Expertinnen und Experten aus den jeweiligen Ländern und Institutionen gewonnen werden, die entsprechend der Vorgaben Recherchen durchgeführt und Länderbeschreibungen erstellt haben. Die Vorgehensweise ermöglicht zudem einen Ländervergleich, der in einer Synthese zum Stand der Institutionalisierung der Evaluation in Europa mündet.



Christian Diller

Lehrbuch der raumbezogenen Evaluationsforschung

2023, 196 Seiten, br., 30,00 €, utb, ISBN 978-3-8252-6124-5

Diese Einführung stellt die Grundbegriffe der Evaluationsforschung vor und schlägt gleichzeitig eine Brücke zu den raumwirksamen und raumbedeutsamen Politikfeldern. Dabei wird auch die wichtige Frage des Nutzens und der Verwertung von Evaluationen im politischen Prozess behandelt. Der Band gibt ebenso einen systematischen Überblick über die unterschiedlichen Formen von Evaluationen wie einen praktischen Einblick, wie eine Evaluation aufzubauen und durchzuführen ist. Ein zentrales Anliegen des Lehrbuchs ist das Plädoyer für unterschiedliche Formen der Triangulation, also die Betrachtung des Untersuchungsgegenstandes aus verschiedenen Perspektiven und deren Zusammenführung.



Lina Franken

Digitale Methoden für qualitative Forschung

Computationelle Daten und Verfahren

2023, 284 Seiten, br., 22,90 €, utb, ISBN 978-3-8252-5947-1

Text Mining und Topic Modeling, Netzwerkanalyse, Sentiment Analyse, Visualisierungen oder digitales Annotieren: Computationelle Methoden sind auch in der qualitativen Forschung angekommen. Sie können Forschungsprozesse unterstützen und erweitern. Der Band zeigt in verständlicher Form mit konkreten Lösungen auf, welche Verfahren für welche Analyseschritte geeignet sind. Dafür werden auch Möglichkeiten der digitalen Datenerhebung sowie Grundkenntnisse der Digital Literacy vermittelt. Daneben stehen die Grenzen digitaler Daten und Verfahren im Mittelpunkt. Studierende und Forschende können auf Basis des Bandes selbstständig digitale Daten und Verfahren zielgenau verstehen, anwenden und hinterfragen.



Stefanie van Ophuysen,
Bernd Fischer, Lars Behrmann,
Bea Bloh

Statistik verstehen

Band 1: Deskriptive Statistik für die Bildungswissenschaften

2021, 216 Seiten, br., 19,90 €,
utb, ISBN 978-3-8252-5585-5

Die deskriptive Statistik ist ein nützliches Werkzeug zur Beantwortung von Fragestellungen, die sich auf Zusammenhänge, Veränderungen oder Unterschiede beziehen. Die Autor*innen stellen in diesem Band grundlegende statistische Verfahren vor, mit denen bildungswissenschaftliche Fragestellungen über Zusammenhang, Unterschied oder Veränderung auf Basis von Stichprobendaten beantwortet werden können. Die statistischen Grundideen, Kennwerte und Verfahrensweisen werden kleinschrittig hergeleitet, sodass ein tiefes Verständnis für ihre Bedeutung erlangt wird. Durch Übungsaufgaben wird das erlernte Wissen angewendet und gefestigt.



Stefanie van Ophuysen,
Lars Behrmann

Statistik verstehen

Band 2: Wahrscheinlich- keitsrechnung und Inferenzstatistik für die Bildungswissenschaften

2022, 182 Seiten, br., 19,90 €,
utb, ISBN 978-3-8252-5586-2

Die Inferenzstatistik ermöglicht es, auf Basis von Stichprobendaten Erkenntnisse über die Grundgesamtheit zu gewinnen. Wie funktioniert das? Dieses Buch klärt diese Frage, indem es ausführlich und kleinschrittig Grundkonzepte (Wahrscheinlichkeit, Zufallsvariable, Verteilungen) und Verfahren der Inferenzstatistik (Schätzen, Testen) erläutert. Übungsaufgaben fördern das Verständnis der Inhalte auch für mathematisch ungeübte Leser*innen. Selbst wenn Sie nicht zu den Menschen gehören, denen Mathematik leicht fällt, können Sie durch die Arbeit mit diesem Buch ein grundlegendes Verständnis für Inferenzstatistik erwerben.



Julia Gerick, Angela Sommer,
Germo Zimmermann (Hrsg.)

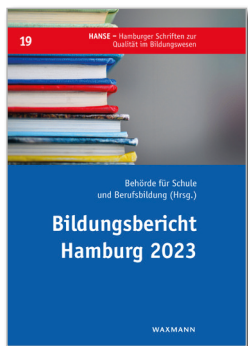
Kompetent

Prüfungen gestalten

60 Prüfungsformate für die Hochschullehre

2022, 2. überarbeitete und
erweiterte Auflage,
356 Seiten, br., 34,90 €,
utb, ISBN 978-3-8252-5589-7

Dieses Buch bietet eine fächerübergreifende Sammlung unterschiedlicher und innovativer Prüfungsformate im Kontext des kompetenzorientierten Prüfens. Der Blick „über den Tellerrand“ klassischer Prüfungsformate hin zu Formen wie Pecha Kucha, Videoannotation oder 24-Stunden-Hausarbeit unterstützt dabei, das eigene Prüfungsportfolio zu erweitern. Um dies zu ermöglichen, werden 60 Prüfungsformate in ihrer Anlage und Funktion vorgestellt und ihre Verwendbarkeit in der Hochschullehre reflektiert. Die systematische und übersichtliche Darstellung der Prüfungsformate erleichtert die Übertragung auf eigene Lehr- und Lernkontexte.



Behörde für Schule und
Berufsbildung (Hrsg.)

Bildungsbericht Hamburg 2023

HANSE – Hamburger Schriften
zur Qualität im Bildungswesen,
Band 19, 2023, 279 Seiten, br.,
durchgehend vierfarbig, 36,90 €,
ISBN 978-3-8309-4799-8

Mit dem Hamburger Bildungs-
bericht 2023 können die
Jahre der akuten Corona-Krise
nachgezeichnet werden. Die
vorübergehende Schließung
von Kitas und Schulen (sowie
Universitäten) und die darauf-
folgenden Einschränkungen
haben den Bildungsbereich
massiv getroffen. Zugleich
ergab sich aus der Notwen-
digkeit von Distanzunterricht
ein Schub für Entwicklungen
im Bereich der Digitalisierung.
Der inzwischen sechste Ham-
burger Bildungsbericht gibt
einen indikatorengestützten
Überblick über Bedingungen,
Strukturen und Ergebnisse
von Bildung. Dabei stehen die
allgemeinbildenden Schulen
im Fokus. Darüber hinaus wer-
den die frühkindliche Bildung
und die berufliche Bildung
betrachtet.



Petra Stanat, Stefan Schipo-
lowski, Sarah Gentrup,
Karoline A. Sachse, Sebastian
Weirich, Sofie Henschel (Hrsg.)

IQB-Bildungstrend 2024

Mathematische und
naturwissenschaftliche
Kompetenzen am Ende
der 9. Jahrgangsstufe im
dritten Ländervergleich

2025, br., ISBN 978-3-8188-0100-7

Der IQB-Bildungstrend 2024
untersucht die Kompetenzen
von Neuntklässler:innen in
Mathematik, Biologie, Chemie
und Physik. Die Studie ver-
gleicht die Ergebnisse mit den
Erhebungen von 2012 und 2018
und basiert auf den Bildungs-
standards der Kultusminister-
konferenz. Analysiert werden
auch Unterschiede nach Ge-
schlecht, sozialer Herkunft und
Zuwanderung sowie Verände-
rungen seit 2012. Ergänzend
fließen Daten zu Motivation,
Unterrichtsqualität, Medie-
neinsatz und Lehrkräfte-
zufriedenheit ein. Grundlage
ist eine repräsentative Stich-
probe aus 48.279 Schüler:innen
aller Bundesländer.

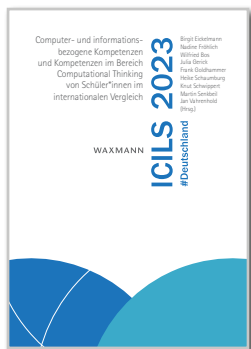


Sanja Kapidžić, Britta Gauly,
Samuel Greiff, Silke Martin,
Natascha Massing, Anouk
Zabal, Beatrice Rammstedt

Adaptives Problem- lösen Erwachsener im internationalen Vergleich: Ergebnisse von PIAAC 2023

2025, br., ISBN 978-3-8188-0078-9

Mit dem Programme for the
International Assessment of
Adult Competencies, PIAAC,
werden grundlegende Kom-
petenzen der erwachsenen
Bevölkerung im internationa-
len Vergleich gemessen. Alle
zehn Jahre werden qualitativ
hochwertige Daten zu drei
zentralen Kompetenzdomänen
erhoben: der Lesekompetenz,
der alltagsmathematischen
Kompetenz und zu der des
Problemlösens. Dieser Bericht
befasst sich mit der im zwei-
ten Zyklus von PIAAC neu
eingeführten Domäne des
adaptiven Problemlösens,
bei der es um die kognitive
Fähigkeit geht, Ziele in einer
dynamischen, also sich stets
verändernden, Situation zu
erreichen.



Birgit Eickelmann, Nadine Fröhlich, Wilfried Bos, Julia Gerick, Frank Goldhammer, Heike Schaumburg, Knut Schwippert, Martin Senkbeil, Jan Vahrenhold (Hrsg.)

ICILS 2023 #Deutschland

Computer- und informationsbezogene Kompetenzen und Kompetenzen im Bereich Computational Thinking von Schüler*innen im internationalen Vergleich

2024, 316 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-4949-7

In ICILS 2023 wurden die computer- und informationsbezogenen Kompetenzen von Achtklässler*innen inklusive 'Computational Thinking' erfasst. Darüber hinaus wurden die schulischen Rahmenbedingungen des Kompetenzerwerbes sowie des Lehrens und Lernens mit digitalen Medien abgebildet. Der Band liefert empirisch basiertes Steuerungswissen zur (Weiter-)Entwicklung von Schule und Unterricht im Kontext digitaler Transformationsprozesse.



Knut Schwippert, Daniel Kasper, Birgit Eickelmann, Frank Goldhammer, Olaf Köller, Christoph Selter, Mirjam Steffensky (Hrsg.)

TIMSS 2023 Mathematische und naturwissenschaftliche Kompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich

2024, 366 Seiten, br., 44,90 €, ISBN 978-3-8309-4959-6

Mit der *Trends in International Mathematics and Science Study* (TIMSS) im Jahr 2023 beteiligte sich Deutschland zum fünften Mal an der internationalen Schulvergleichsuntersuchung. Mit TIMSS werden die Kompetenzen von Viertklässler:innen in Mathematik und den Naturwissenschaften alle vier Jahre im internationalen Vergleich untersucht, sodass mit Vorliegen dieses Berichtes für Deutschland ein Zeitraum von nunmehr 16 Jahren abgebildet werden kann. Insgesamt nahmen an TIMSS 2023 neben Deutschland 62 Staaten und Regionen teil.



Beatrice Rammstedt, Britta Gauly, Sanja Kapidžić, Débora B. Maehler, Silke Martin, Natascha Massing, Silke L. Schneider, Anouk Zabal

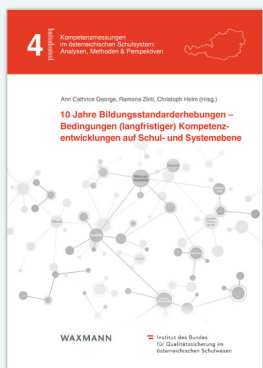
PIAAC 2023 Grundlegende Kompetenzen Erwachsener im internationalen Vergleich

2024, 138 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4965-7

Im *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* (PIAAC) werden alle zehn Jahre in einer international vergleichenden Erhebung die Lesekompetenz, die alltagsmathematische Kompetenz und das Problemlösen der erwachsenen Bevölkerung gemessen. Dieser Bericht kontrastiert die Ergebnisse mit denen des ersten Zyklus (2012). Mit Fokus auf die Lesekompetenz wird außerdem untersucht, inwiefern sich Kompetenzen zwischen verschiedenen Personengruppen unterscheiden. Ebenfalls wird der Zusammenhang zwischen grundlegenden Kompetenzen und zentralen Merkmalen des Arbeitsmarktes beleuchtet.

BAND 4

Ann Cathrice George, Ramona Zintl, Christoph Helm (Hrsg.)



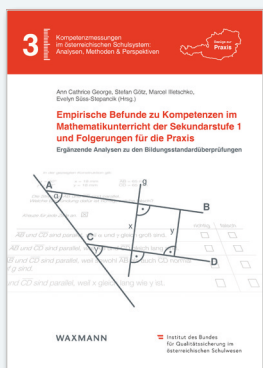
2025, 328 Seiten, br., 44,90 €,
ISBN 978-3-8188-0059-8

10 Jahre Bildungsstandarterhebungen – Bedingungen (langfristiger) Kompetenz- entwicklungen auf Schul- und Systemebene

Welche langfristigen Entwicklungen und Trends zeigen sich im österreichischen Bildungssystem? Was lässt sich aus den Daten einer Dekade Bildungsstandarterhebungen für die Wissenschaft, die Bildungspolitik und die Schulpraxis lernen? Die Analysen machen sichtbar, welche Faktoren tatsächlich Einfluss auf Kompetenzentwicklungen auf unterschiedlichen Ebenen des österreichischen Schulsystems haben – und welche vermeintlichen Stellschrauben ihre Wirkung verfehlen. Sie zeigen, wie stark die soziale Zusammensetzung der Schülerschaft die Kompetenzen prägt und wie begrenzt der direkte Einfluss bildungspolitischer, schulischer und unterrichtlicher Maßnahmen ist. Ein Buch für alle, die fundierte Einblicke in die Wirkmechanismen unseres Bildungssystems gewinnen und den Wert von Längsschnittdaten für eine evidenzbasierte Bildungsentwicklung erkennen wollen.

BAND 3

Ann Cathrice George, Stefan Götz, Marcel Illetschko,
Evelyn Süß-Stepancik (Hrsg.)



2022, 296 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4558-1

Empirische Befunde zu Kompetenzen im Mathematikunterricht der Sekundarstufe 1 und Folgerungen für die Praxis

Ergänzende Analysen zu den Bildungsstandard- überprüfungen

In diesem Band werden Folgerungen aus den Ergebnissen der *Bildungsstandardüberprüfungen* in Mathematik auf der 8. Schulstufe (2012 und 2017) für den Unterricht aufgezeigt. Dazu werden die Daten anhand neuer Fragestellungen und Aspekte ausgewertet und anschließend fachdidaktisch für den praktischen Einsatz interpretiert. So sollen die Handelnden in der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Lehrer/innen sowie in den Schulen motiviert werden, die vorgestellten Ergebnisse für den eigenen Unterricht zu nutzen.



Nele McElvany, Charlotte Dignath, Michael Becker, Hanna Gaspard, Annika Ohle-Peters (Hrsg.)

„Welche Kompetenzen soll die Schule von heute für die Gesellschaft von morgen vermitteln?“

Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung, Band 8, 2025, 108 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8188-0011-6

Dieser Band widmet sich dem Thema, welche Kompetenzen für die zukünftige Gesellschaft relevant sind und wie es Schule gelingen kann, diese zu vermitteln. Vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels und der zunehmenden Bedeutung von Digitalität und Künstlicher Intelligenz adressiert er einerseits aktuelle Fragen der Bildungsforschung aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen der Empirischen Bildungsforschung und stellt zum anderen aktuelle Forschungsbefunde zu ausgewählten Zukunftskompetenzen dar.



vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.)

Bildung und sozialer Zusammenhalt

Gutachten

Aktionsrat Bildung, 2024, 284 Seiten, br., 24,90 €, ISBN 978-3-8309-4870-4

Soziale Kohäsion ist von maßgeblicher Bedeutung für ein gelingendes Zusammenleben, zivilgesellschaftliche Kooperation wie auch für eine hohe Lebensqualität. Allerdings stellen Klimawandel, demografischer Wandel, Pandemie, Digitalisierung und Migration für westliche Gesellschaften erhebliche Herausforderungen dar. Basierend auf einer empirisch abgesicherten Bestandsaufnahme werden hier die notwendigen Voraussetzungen dafür aufgezeigt, wie soziale Kohäsion in den einzelnen Bildungsphasen gestärkt werden kann. Der Aktionsrat Bildung leitet aus seinen Analysen konkrete Handlungsempfehlungen ab, die er an die politischen Instanzen und die Öffentlichkeit richtet.



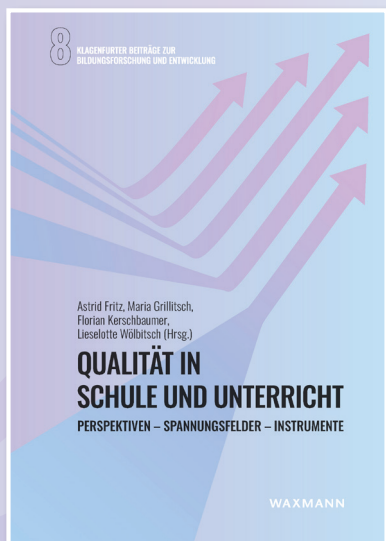
Jennifer Blank, Claudia Bergmüller, Sonja Sälzle (Hrsg.)

Transformationsanspruch in Forschung und Bildung

Konzepte, Projekte, empirische Perspektiven

2023, 314 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-4677-9

Die ‚große Transformation‘ unserer Gesellschaft bedarf geeigneter Lösungskonzepte. Transformative Forschung setzt hier an, nimmt gesellschaftliche Probleme konkret in den Blick und will entsprechende Veränderungen aktiv mitbefördern. Doch wie manifestiert sich dieser Transformationsanspruch aktuell? Die Autor*innen führen aus verschiedenen Perspektiven und Disziplinen heraus in einschlägige theoretische Referenzdiskurse ein, stellen bisher vorliegende empirische Erkenntnisse zum Transformationspotenzial transformativer Forschung vor und geben einen Einblick in Wirkungserfahrungen ausgewählter Projekte.



Astrid Fritz, Maria Grillitsch, Florian Kerschbaumer,
Lieselotte Wölbitsch (Hrsg.)

Qualität in Schule und Unterricht Perspektiven – Spannungsfelder – Instrumente

*Klagenfurter Beiträge zu Bildungsforschung und Entwicklung,
Band 8, 2025, 242 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4942-8*

Qualität und Qualitätsmanagement haben sich zu zentralen Säulen im Schul- und Bildungswesen entwickelt. Die vorliegende Publikation beleuchtet diese Themen aus unterschiedlichen Perspektiven, indem sie aktuelle (Forschungs-)Erkenntnisse, Instrumente und Erfahrungen aus der Praxis zusammenführt. Dabei wird Raum für kritische Reflexionen und innovative Ansätze geboten, die wertvolle Impulse sowohl für die wissenschaftliche Auseinandersetzung als auch für die Implementierung (hoch-)schulischer Prozesse liefern. Zentraler Ausgangspunkt ist dabei, dass Qualitätsmanagement ein wesentliches Werkzeug zur positiven Gestaltung von Schule und Unterricht darstellt und somit das Fundament für gelingendes Lehren und Lernen ist. Auf diese Weise leistet die Publikation einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit dem Qualitätsbegriff und zeigt Maßnahmen und Möglichkeiten zur Sicherung und Weiterentwicklung von Qualität in Schule und Unterricht auf.



Viviane Lohe, Alfred Lindt,
Petra Kirchhoff (Hrsg.)

Unterrichtsqualität in schulischen Fremdsprachen Theoretische Ansätze und empirische Ergebnisse aus den Fachdidaktiken

2024, 230 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4920-6

Was zeichnet guten und lernwirksamen Unterricht in der Fremdsprache aus? Neben allgemeindidaktischen sind insbesondere fachspezifische Qualitätsmerkmale, gerade bei sprachbezogenen Lehr- und Lernprozessen, von großer Relevanz. Dieser Band fokussiert solche Qualitätsmerkmale aus der Perspektive der schulischen Fremdsprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Portugiesisch, Russisch und Spanisch. Je nach Forschungsstand bietet er erste theoretische Ansätze und empirische Ergebnisse, von denen jeweils neue Impulse für die fachspezifische Unterrichtsfor- schung und Implikationen für alle Phasen der Lehrkräftebil- dung ausgehen.





Tilman Drope, Sabine Reh,
Kai Maaz (Hrsg.)

Bildungsungleichheit als Gegenstand der Bildungsforschung

Perspektiven, Erträge
und Aussichten

2025, 365 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4972-5

Was weiß die Bildungsforschung über Bildungsungleichheit? Wie kam und kommt sie zu ihrem Wissen? Von wem und für wen wird dieses Wissen erzeugt? Wie kann dieses Wissen zum Abbau von Bildungsungleichheit beitragen? Die Beiträge antworten aus unterschiedlichen Perspektiven auf diese Fragen und zeigen, in welcher Weise Bildungsungleichheit seit langen Jahren zum Gegenstand der Bildungsforschung gemacht und wie dabei welches Wissen erzeugt wird. Anhand theoretischer, empirischer und historischer Beiträge wird die Vielfalt der methodologischen Ansätze und der mit ihnen gewonnenen Erkenntnisse verdeutlicht.



Martina Funk

Ungleiche Sozialräume

Eine quantitative Vermessung
von Grundschulstandorten
in Baden-Württemberg

*Bildungswelten Grundschule –
Heterogenität gestalten, Band 3,*
2024, 230 Seiten, br., 32,90 €,
ISBN 978-3-8309-4851-3

Schulleistungsstudien belegen eine Korrelation zwischen der sozialen Herkunft und den Bildungserfolgen von Schüler:innen – insbesondere in sozialräumlich segregierten Schulen, wovon zunehmend Grundschulen betroffen sind. Um eine mögliche (Teil-)Erklärung für die schulischen Leistungsunterschieden zu erhalten, hat diese Untersuchung einerseits das Ziel, sozialräumlichen Einfluss auf die Leistung der Schüler:innen und Schulen sichtbar zu machen. Andererseits wird ein Grundschulsozialindex konzipiert, der die Identifizierung von (erwartungswidrig) starken Grundschulen in ungünstigen Sozialräumen am Beispiel von Baden-Württemberg ermöglicht.



Matthias Forell,
Gabriele Bellenberg,
Lukas Gerhards,
Lena Schleenbecker (Hrsg.)

Schule als Sozialraum im Sozialraum

Theoretische und
empirische Erkundung
sozialräumlicher
Dimensionen von Schule

2023, 212 Seiten, br., 32,90 €,
ISBN 978-3-8309-4712-7

Im erziehungswissenschaftlichen Diskurs wird Schule nicht nur *als* Sozialraum, sondern auch *im* Sozialraum erfasst. In diesem Zusammenhang mangelte es bisher an einem übergreifenden Verständnis sowie einer einheitlichen (theoretischen) Verfasstheit des schulischen Sozialraums. Daraus ergeben sich Fragen, die Schulen in herausfordernden Lagen sowie die Umsetzung inklusiver Ansprüche in den Mittelpunkt sozialraumorientierter Schulentwicklung stellen. Ziel des Bandes ist es daher, eine Systematisierung sozialräumlicher Dimensionen von Schule vorzunehmen.



Anna Bachsleitner, Ronja Lämmchen, Kai Maaz (Hrsg.)

Soziale Ungleichheit des Bildungserwerbs von der Vorschule bis zur Hochschule

Eine Forschungssynthese zwei Jahrzehnte nach PISA

2022, 222 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4624-3

Insbesondere seit dem „PISA-Schock“ im Jahr 2001 hat die Forschung umfassende Einzelbefunde zu sozialer Ungleichheit vorgelegt. Diese Studie systematisiert erstmals das Forschungswissen zu den Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit des Bildungserwerbs im deutschsprachigen Raum. Die erstellte Forschungssynthese umfasst Befunde zu sozialer Ungleichheit in den Bereichen der vorschulischen, schulischen, beruflichen und Hochschulbildung sowie den Aspekten der Kompetenzen, der Bildungsbeteiligung und -abschlüsse. Die Studie gibt einen Überblick über das vorhandene Forschungswissen und zeigt Forschungslücken auf.



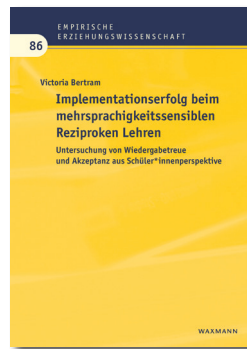
Jenny Lenkeit, Anne Hartmann, Antje Ehlert, Michel Knigge, Nadine Spörer

Schulische Inklusion auf dem Weg

Abschlussbericht zur „Evaluation Gemeinsames Lernen und Schulzentren im Bundesland Brandenburg“

2023, 148 Seiten, br., 27,90 €, ISBN 978-3-8309-4628-1

Dieser Bericht dokumentiert die zentralen Befunde von Erhebungen, die 2018 – 2020 an den Schulen für gemeinsames Lernen im Bundesland Brandenburg durchgeführt wurden. Nach einem Überblick zur Anlage der Evaluation werden die Entwicklungsstände der Schülerinnen und Schüler aufgezeigt, die Befunde zu den schulischen Akteuren und den Lernumgebungen dargestellt und in Beziehung zur Entwicklung der Schüler*innen gesetzt. Auf Basis der Erkenntnisse formulieren die Autor*innen Empfehlungen für den weiteren qualitativen Ausbau des inklusiven Lernens im Bundesland Brandenburg.



Victoria Bertram

Implementationserfolg beim mehrsprachigkeitssensiblen Reziproken Lehren

Untersuchung von Wiedergabetreue und Akzeptanz aus Schüler*innenperspektive

Empirische Erziehungswissenschaft, Band 86, 2025, 182 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8188-0050-5

Bereits in der Grundschule braucht es innovative Konzepte, um Familiensprachen mehrsprachiger Schüler:innen produktiv in den Unterricht einzubinden. Diese Studie untersucht aus Schüler:innenperspektive zwei zentrale Aspekte des Implementationserfolgs – Wiedergabetreue und Akzeptanz – im Rahmen einer mehrsprachigkeits-sensiblen Leseförderinheit. Die Ergebnisse zeigen: Hohe Akzeptanz geht mit höherer Selbstwirksamkeit bei Lesestrategien einher, und der Einbezug der Familiensprachen wirkt motivierend.



Helena Berg, Sarah Schmidt,
Markus Koppenborg (Hrsg.)

Zukunftsfähiges Qualitätsmanagement an Hochschulen

Partizipation, Feedback
und produktive
Fehlerkultur

2025, ca. 182 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8188-0021-5

Qualitätsentwicklung an Hochschulen braucht mehr als Instrumente – sie braucht Beteiligung, Dialog und Lernbereitschaft. Dieser Sammelband bündelt praxisorientierte, empirische und theoretische Beiträge zu der Frage, wie gemeinschaftlich gestaltete Qualität an Hochschulen gelingen kann. Die Beiträge bieten vielfältige Perspektiven aus Hochschulpraxis und Qualitätsmanagement. Sie zeigen Wege auf, wie Beteiligung auf Augenhöhe und wechselseitiges Lernen zur Weiterentwicklung von Studium, Lehre und Hochschule beitragen können. Ein Band für alle, die Qualität an Hochschulen nicht nur sichern, sondern aktiv gestalten wollen.



Jörg Jörissen, Daniela Möller,
Martina Grein,
Sascha Kopczynski,
David A. Peters (Hrsg.)

Evaluation von Studium und Lehre ko-kreativ gestalten

2025, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8188-0046-8

Ko-Kreation ist im Hochschulbereich zwar angekommen, im Bereich der Evaluation von Studium und Lehre jedoch vergleichsweise wenig verbreitet. Der Arbeitskreis Evaluation der Hochschulen für angewandte Wissenschaften in NRW nahm dies zum Anlass, seine Jahrestagung 2024 dem Thema „Evaluation von Studium und Lehre ko-kreativ gestalten“ zu widmen. Der Sammelband dokumentiert die Beiträge und Diskussionen der Tagung. Er gibt Einblicke in Theorien und Praxisbeispiele und befasst sich mit der Anwendung und dem Potential ko-kreativer Ideen und Vorgehensweisen in Evaluation und Lehrentwicklung.



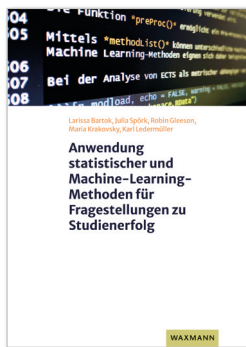
Magdalena Fellner,
Attila Pausits, Thomas Pfeffer,
Stefan Oppl (Hrsg.)

Anerkennung und Validierung non-formalen und informellen Lernens an Hochschulen

Orientierungen in
einem komplexen Feld

Studienreihe Hochschulforschung
Österreich, Band 7, 2025,
252 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4995-4

Der Band wirft einen umfassenden Blick auf die Erfahrungen, die bei der Umsetzung und Implementierung der Novellierung des Hochschulgesetzes gesammelt wurden. Fachexpert*innen teilen ihre Erkenntnisse und Erfahrungen, diskutieren (kritisch) bestehende Herausforderungen und beleuchten Strategien und Ansätze für Hochschulen und weitere (Bildungs-) Einrichtungen. Dabei werden umfangreiche Erkenntnisse aus der Berufs- und Erwachsenenbildung integriert, die wertvolle Hinweise und Informationen zu Validierungsverfahren liefern.



Larissa Bartok, Julia Spörk,
Robin Gleeson, Maria
Krakovsky, Karl Ledermüller

Anwendung statistischer und Machine-Learning-Methoden für Fragestellungen zu Studienerfolg

Erfahrungen in den
Projekten „Learning
Analytics – Studierende
im Fokus“ und „PASSt –
Predictive Analytics
Services für Studien-
erfolgsmanagement“

2024, 78 Seiten, br., 27,90 €,
ISBN 978-3-8309-4883-4

Dieser Erfahrungsbericht will einen Überblick zum methodischen Instrumentarium geben, das Anwender*innen bei der Modellierung von Studienerfolg zur Verfügung steht. Dabei werden nicht nur theoretische Überlegungen zur Modellierung diskutiert, sondern auch konkret illustriert, wie entlang von beschreibenden oder prädiktiven Anwendungsszenarien modellbasierte Analytics-Instrumente eingesetzt werden können.



Susan Harris-Huermann, Philipp Pohlenz,
Lukas Mitterauer (Hrsg.)

Hochschulen neu denken!

Herausforderungen,
Risiken und Chancen

2022, 180 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4638-0

Es gibt viele Aspekte der heutigen Hochschulbildung und -praxis, die in Frage gestellt und neu bewertet/modifiziert werden müssen. Die „erzwungene“ Digitalisierung in der Zeit der Corona-Pandemie hat hier sicher viele wünschenswerte, aber auch problematische Entwicklungen angestoßen. Persönliche Begegnungen bleiben zweifellos wichtig, aber auch Umweltbelange sind zu berücksichtigen. Nachhaltigkeit ist ein Thema, das nicht nur in der Forschung, sondern auch in anderen Bereichen wie Lehre, Verwaltung und Campusmanagement zunehmend auf die Tagesordnung der Hochschulen rückt.



Johannes König, Charlotte Hanisch,
Petra Hanke, Thomas Hennemann,
Kai Kaspar, Matthias Martens,
Sarah Strauß (Hrsg.)

Auf die Lehrperson und ihren Unterricht kommt es an

Zehn Jahre empirische Professions- und Unterrichtsforschung im IZeF der Universität zu Köln

2024, 294 Seiten, br., 37,90 €,
ISBN 978-3-8309-4876-6

Die Professionalität von Lehrkräften und die Qualität ihres Unterrichts als erklärungsmächtige Faktoren für das Lernen ihrer Schüler:innen rücken seit vielen Jahren zunehmend in den Aufmerksamkeitssfokus der Bildungsforschung. Seit 2014 leistet das Interdisziplinäre Zentrum für empirische Lehrer:innen- und Unterrichtsforschung (IZeF) wichtige Beiträge zur empirischen Forschung zu einschlägigen Themen. Im Jahr 2024 ist es an der Zeit für eine Zusammenschau von Kernergebnissen aus diversen Forschungsprojekten.



Jörg Holle, Patrick Gollub,
Wolfgang Böttcher (Hrsg.)

Eignungsabklärung und -reflexion im Lehramt

Praktiken, Befunde und
multiperspektivische
Zusammenhänge

2024, 424 Seiten, br., 42,90 €,
ISBN 978-3-8309-4879-7

Eignungsabklärung und -reflexion sind zentrale Bausteine vor dem und im Lehramtsstudium, um die Studien- und Berufswahl zu hinterfragen. Die Autor:innen der Beiträge beleuchten diesen notwendigen Modus aus der Perspektive von aktuellen Studien- bzw. Forschungsprojekten, explizieren u. a. Online-Self-Assessments, geben einen Überblick über Verfahrensweisen der Eignungsabklärung und -reflexion an Hochschulstandorten und ordnen die Thematik in multiperspektivische Zusammenhänge im Lehramtsstudium ein.

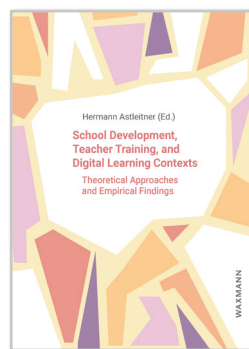


Bianka Kaufmann, Anika
Denninger, Martin Reinert,
Lea Steinfeld (Hrsg.)

Möglichkeiten und Herausforderungen der phasen- und disziplinübergreifenden Zusammenarbeit in der Lehrkräftebildung

2024, 240 Seiten, br., 32,90 €,
ISBN 978-3-8309-4850-6

Die Ergebnisse von über acht Jahren Strukturentwicklungsarbeit hat die Gießener Offensive Lehrerbildung in diesem Band zu den Möglichkeiten und Herausforderungen der phasen- und disziplinübergreifenden Kooperation in der Lehrkräftebildung zusammengetragen. Er beleuchtet, wie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Universität sowie im Bereich der Lehrkräftefortbildung besser gelingen kann und wie sich die so gewonnen Erkenntnisse in Öffentlichkeit und Wissenschaft transferieren lassen.



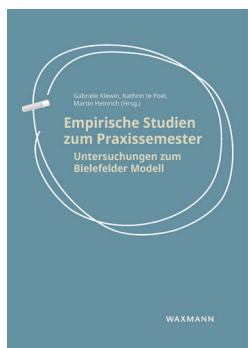
Hermann Astleitner (Ed.)

School Development, Teacher Training, and Digital Learning Contexts

Theoretical Approaches
and Empirical Findings

2024, 214 pages, br., € 34,90,
ISBN 978-3-8309-4779-0

This book summarizes the results of a multimethod project on school development performed during the COVID-19 pandemic. It integrates innovative approaches related to scaffolding and self-regulated learning, student online assessments, and adaptive video-conferencing-based teacher trainings. Other perspectives are on advanced developments in digital teaching and learning research. The book is aimed at researchers, teacher trainers, instructional designers, and practitioners in the field of school development as well as teacher education.



Gabriele Klewin, Kathrin te Poel, Martin Heinrich (Hrsg.)

Empirische Studien zum Praxissemester

Untersuchungen zum Bielefelder Modell

2022, 224 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4530-7

Es gibt nur wenige empirische Studien, die jeweils die standortspezifische Ausgestaltung des Praxissemesters in den Blick nehmen. In diesem Band wird das diesbezügliche Modell der Universität Bielefeld abgebildet und diskutiert. Dabei liegt der Fokus auf der Ausgestaltung in den Bildungswissenschaften. Der Band richtet sich dementsprechend insbesondere an diejenigen, die innerhalb von Universitäten mit dem Praxissemester befasst sind. Die abgebildeten Beiträge setzen die Schwerpunkte auf Professionalisierung, Reflexion oder schulformspezifische Unterschiede und die Erkenntnisse werden von externen Expert*innen kommentiert, so dass ein standortübergreifender Diskurs entsteht.



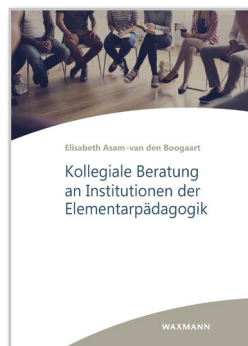
Bernd Rudow, Bernd Fischer

Gesundheit, Belastung und Arbeitszufriedenheit von frühpädagogischen Fachkräften

Theorie – Diagnostik – Prävention – Gesundheitsförderung

2023, 282 Seiten, br., 37,90 €, ISBN 978-3-8309-4729-5

Die Arbeit von frühpädagogischen Fachkräften ist durch soziale Verantwortung, Interaktion, Kommunikation sowie Erwartungen und Konflikte geprägt. Kern des Buches sind die Gesundheit und Belastung frühpädagogischer Fachkräfte. Die Forschung hierzu wird in diesem Band vorrangig aus psychologischer Sicht betrachtet. Neben der Theoriebildung werden analytische Ansätze, Interventionen und diagnostische Instrumente vorgestellt, die der Entwicklung des Arbeitsschutzes, der Prävention und der Gesundheitsförderung dienen. Es erfolgt zudem ein kritischer Überblick über vorliegende Modelle, Konzepte, empirische Studien und Interventionen.



Elisabeth Asam-van den Boogaart

Kollegiale Beratung an Institutionen der Elementarpädagogik

2022, 282 Seiten, br., 37,90 €, ISBN 978-3-8309-4615-1

Kollegiale Beratung ist eine Methode zur strukturierten Bearbeitung von schwierigen Situationen und Fällen des Arbeitsalltags in Gruppen von Praktiker*innen. In dieser Arbeit geht es einerseits um die Klärung, inwieweit sie der pädagogischen Beratung zugerechnet werden kann, und andererseits um die Evaluation ihrer Nutzung und Effekte in elementarpädagogischen Arbeitsfeldern. Der theoretische Hintergrund wurde hier aus pädagogischer Sicht erweitert. Die Ergebnisse der durchgeführten quantitativen Studien weisen berufsbezogene Beratung im Allgemeinen und insbesondere die Methode kollegiale Beratung als ein geeignetes Mittel aus, um Arbeitsbelastung zu reduzieren und Berufszufriedenheit zu erhöhen.



Jost Reinecke,
Christian Tarnai (Hrsg.)

Klassifikationsanalysen in den Sozialwissen- schaften

2021, 352 Seiten, br., 44,90 €,
ISBN 978-3-8309-4361-7

Dieses Buch enthält Beiträge, die aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der von den Herausgebern organisierten Workshops *Angewandte Klassifikationsanalyse* entstanden sind. Ziel der Workshops ist es, Weiterentwicklungen und neuere Methoden der Klassifikation mit Anwendungen in den Sozialwissenschaften zu verbinden.

Die in den Beiträgen angewandten Klassifikationsverfahren können verschiedensten Bereichen von Analyseverfahren zugeordnet werden. Die Verfahren, ihre teilweise vorgenommenen Weiterentwicklungen – in Form von in R-Paketen umgesetzten Algorithmen – und ihre Adaptionen werden zur Beantwortung von spezifischen Themen und Fragestellungen der Sozialwissenschaften eingesetzt.



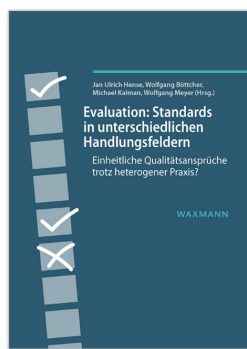
Enikő Zala-Mező, Julia Häbig,
Nina Bremm (Hrsg.)

Die Dokumentarische Methode in der Schul- entwicklungsforschung

2021, 268 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4423-2

Schulentwicklung ist ein komplexer Prozess, der sich nicht einfach steuern und erklären lässt. Wichtige Faktoren sind nicht immer auf den ersten Blick sichtbar. Um Alltagshandlungen verstehen und nachvollziehen zu können, müssen diese oft implizit vorhandenen Wissensstrukturen in der sozialwissenschaftlichen Forschung rekonstruiert und somit sichtbar gemacht werden.

Dieser Band enthält Beiträge, in denen die dokumentarische Methode in verschiedenen Bereichen der Schulentwicklungsforschung eingesetzt wird, und richtet sich an Lesende, die schulische Veränderungsprozesse besser verstehen wollen. Dazu gehören unter anderem Akteur*innen aus Schulen, Bildungspolitik, Behörden und Forschung.



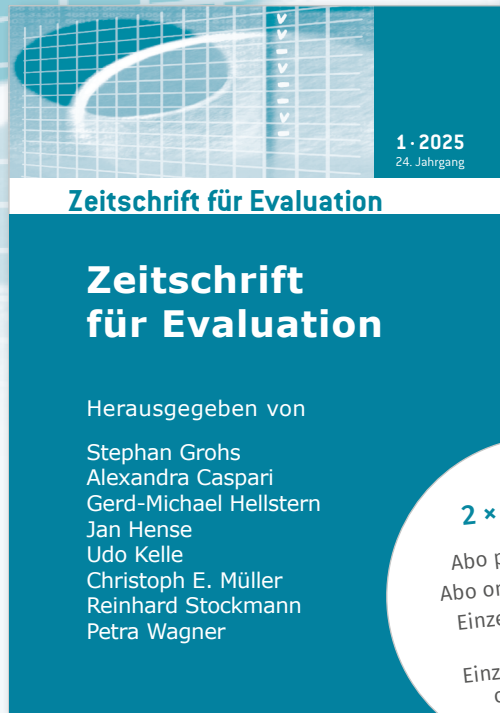
Jan Ulrich Hense,
Wolfgang Böttcher,
Michael Kalman,
Wolfgang Meyer (Hrsg.)

Evaluation: Standards in unterschiedlichen Handlungsfeldern

Einheitliche Qualitäts-
ansprüche trotz
heterogener Praxis?

2019, 368 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4074-6

Evaluationsstandards formulieren zentrale Ansprüche an Evaluationen, denen diese in der Praxis folgen sollen. So definieren die „Standards für Evaluation“ der DeGEval *Nützlichkeit, Durchführbarkeit, Fairness und Genauigkeit* als übergreifende Merkmale guter Evaluation. Dieser Sammelband nimmt die erste Revision der DeGEval-Standards zum Anlass, Anspruch und Realität von Evaluationsstandards zu beleuchten sowie deren Umsetzungsstand und Zukunft in ausgewählten Bereichen zu diskutieren. Dabei erfolgt die Betrachtung aus Perspektive übergreifender Themen wie Professionalisierung, Methoden, Gender und Ethik.



2 × jährlich

Abo print: 40,00 €

Abo online: 35,00 €

Einzelheft
print: 23,00 €

Einzelheft
online: 20,00 €



Wissenschaftliche Beiträge und praxisorientierte Erfahrungsberichte zu(r):

- theoretischen Grundlagen von Evaluationsstudien
- methodischen Konzeptionen für Evaluationen
- Anwendungsbeispielen für die Planung und Durchführung von Evaluationen
- Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung von Evaluationsergebnissen
- Präsentation von Evaluationsinstitutionen und -angeboten
- aktuellen Informationen über verschiedene Themenfelder
- Entwicklungen zur Qualitätssicherung von Evaluationen



WAXMANN www.waxmann.com/zfe

Diese Titel und das gesamte
Programm finden Sie auf
www.waxmann.com.
Die E-Books erhalten Sie unter
waxmann.ciendo.com.

Die utb-Titel finden Sie auf
www.utb.de.



WAXMANN

Steinfurter Straße 555
48159 Münster
Tel.: +49 (0) 251 / 265 04-0
Fax: +49 (0) 251 / 265 04-26
www.waxmann.com
info@waxmann.com



Bestellungen:

Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tel.: +49 7154 13 27 0
Fax: +49 7154 13 27 13
waxmann@brocom.de



Preis- und Titeländerungen vorbehalten.